

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.

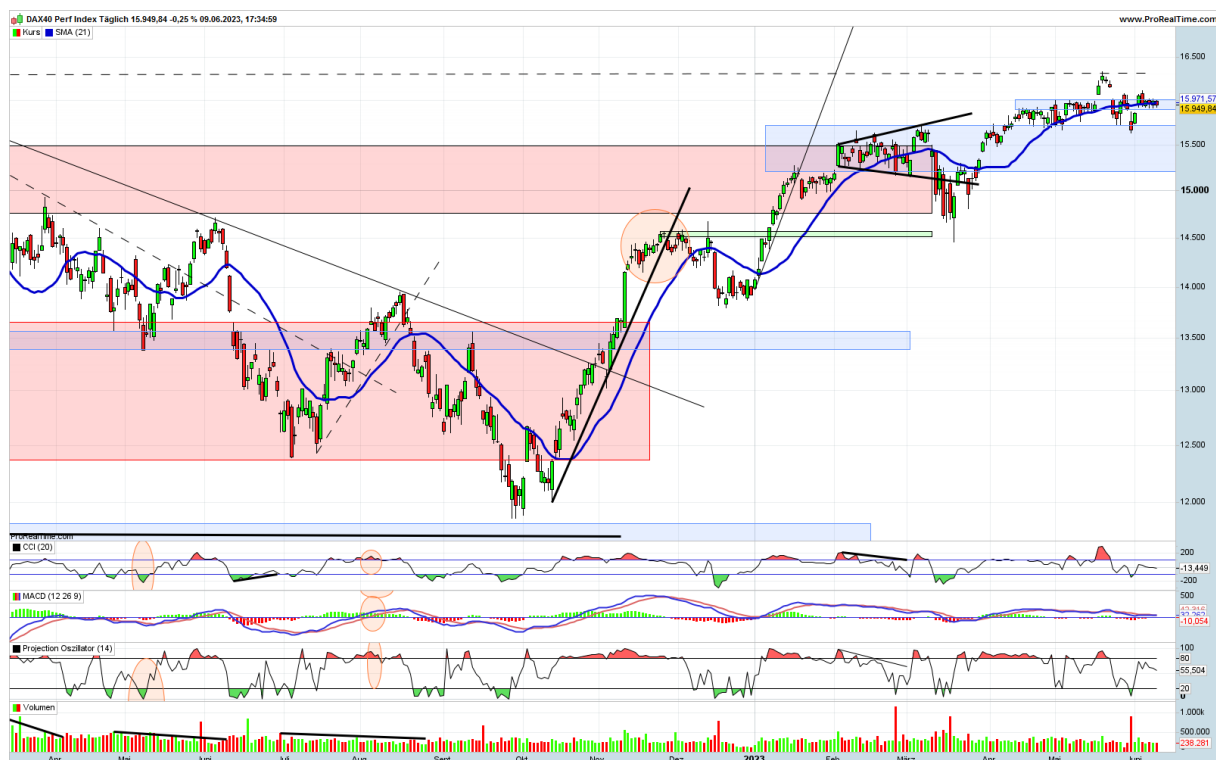


Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ 2. Auflage (Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

[Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Kostenfreie Anmeldung hier: https://seu2.cleverreach.com/f/308123-314624/](https://seu2.cleverreach.com/f/308123-314624/)

DAX – saisonal noch ein paar Wochen schwierig

Der DAX tritt auf der Stelle und das ist vor dem Hintergrund der aktuellen Statistik nicht verwunderlich. Der Index hat eine eher schwierige Phase bis Ende Juni vor sich und dies spiegelt sich in dem aktuellen Treten auf der Stelle auch wider. Das zuletzt erreichte neue Rekordhoch dürfte somit zunächst kein Anhaltspunkt für einen Ausbruch nach oben sein. Allerdings sollte die aktuelle Lage auch nicht überbewertet werden, da in dieser Woche mit dem Feiertag, an dem zwar gehandelt wurde, eine gewisse Zurückhaltung zu beobachten war. Die Indikatoren helfen aktuell nicht weiter, da diese im neutralen Bereich notieren. Somit ist darauf zu achten, was der deutsche Leitindex macht, wenn er das jüngste Tief erreicht. Auch ein Ausbruch nach oben ist eine Option, dürfte aber mit einer geringeren Wahrscheinlichkeit versehen sein.



Dow Jones – nach Trendbruch droht der Widerstand

Im Bereich von 34.500 Punkten hat der Dow Jones eine Widerstandszone aufgebaut. Diese konnte in den kommenden Tagen noch erreicht werden. Allerdings ist im ersten Anlauf kaum mit einem Ausbruch nach oben zu rechnen. Die Indikatoren befinden sich im überkauften Bereich und dürften daher einen weiteren Anstieg bremsen. Ungeachtet dessen, sollte die Widerstandszone zumindest getestet werden. Sollte in der folgenden Korrekturbewegung kein allzu großer Abwärtsdruck aufkommen, könnte mit der nächsten Anstiegsbewegung der Ausbruch geschafft werden.



Gold – Diese neue Unterstützung könnte halten

Knapp unter 1.950 USD hat sich Gold inzwischen eine Unterstützung erarbeitet. Diese wurde nun zum dritten Mal in kurzer Zeit gehalten. Bislang hat die Unterstützung aber noch nicht ausgereicht, um ein Sprungbrett nach oben zu bieten. Der Bereich um 2.000 USD stellt sowohl einen psychologischen als auch technischen Widerstand dar. Die im neutralen Bereich notierenden Indikatoren geben keine Hilfestellung für die Beurteilung der weiteren Entwicklung. Ein stabiler Handel in den kommenden Tagen sollte daher das zu erwartende Szenario sein.



Euro – Unterstützung hält und lässt auf neuen Anstieg schließen

Euro/USD

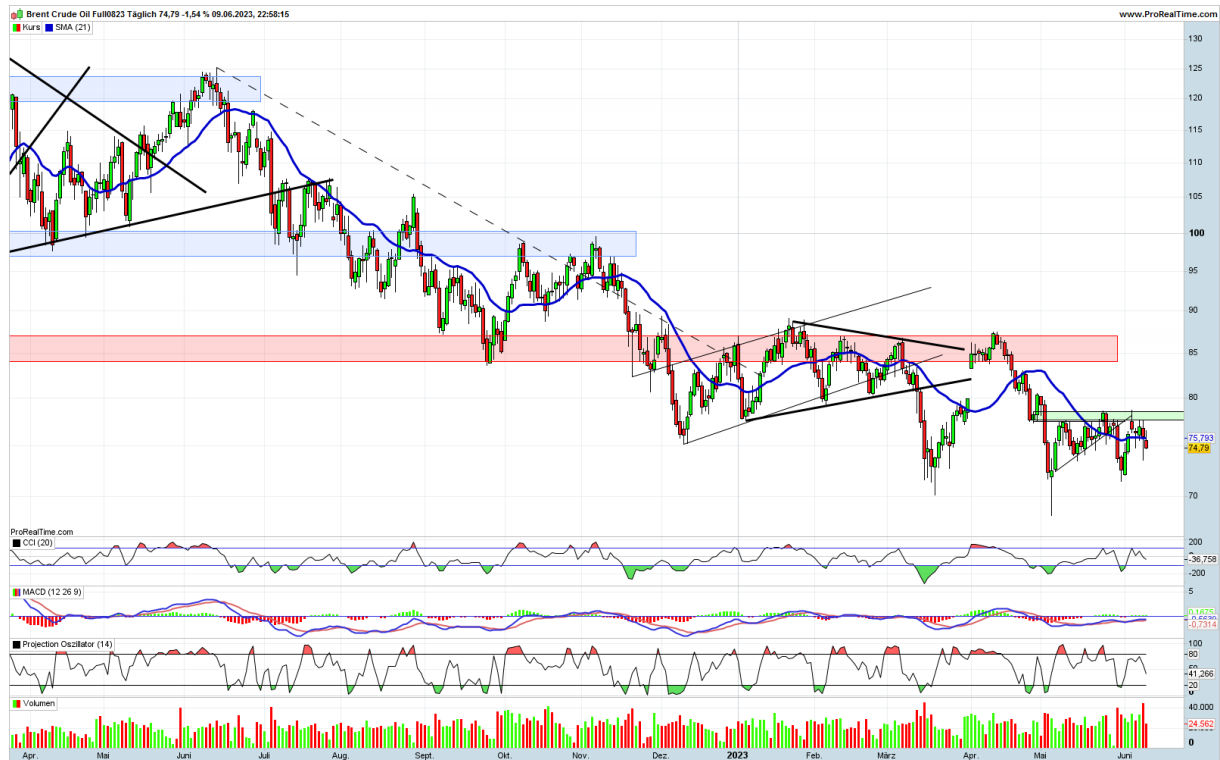
Im Bereich von 1,07 USD hat sich inzwischen eine Unterstützung etabliert, die immer tragfähiger wird. Zuletzt konnte dieser Bereich mehrfach gehalten werden. Die Indikatoren geben allerdings widersprüchliche Signale. Daher kann zwar mit einem Anstieg gerechnet werden, nachhaltig dürfte dieser allerdings kaum sein.



Öl – weiterhin unter Druck!

Öl Nordsee Brent Futures (verknüpft)

Auch wenn es die Öl-Konzerne und ölproduzierenden Länder nicht wahr haben wollen: Öl befindet sich weiterhin im Abwärtstrend und steht unverändert unter Druck. Zuletzt wurde ein kleiner Widerstand aufgebaut, an dem die Notierung erneut gescheitert ist. Dass die Indikatoren im neutralen Bereich nach unten gedreht haben, hat keinen Einfluss auf die weitere Entwicklung. Es wird nun interessant zu beobachten, was passiert, wenn der Preis die jüngsten Tiefs testet. Wenn diese nicht gehalten werden können, sollte dies auch endlich einmal an der Tankstelle zu spüren sein.



Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTE, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.